

NIEDERSCHRIFT

über die **8. Sitzung des Kreistages des Landkreises Kaiserslautern, am Montag, 15. März 2010**, im Gebäude der Kreisverwaltung Kaiserslautern, Lauterstraße 8, Großer Sitzungssaal.

Vorsitzender: Herr Paul **Junker**, Landrat

Kreisbeigeordnete: Frau Gudrun **Heß-Schmidt**, 1. Kreisbeigeordnete
Herr Gerhard **Müller**, Kreisbeigeordneter
Herr Dr. Walter **Altherr**, Kreisbeigeordneter

Ferner waren 42 Mitglieder des Kreistages anwesend:

CDU:

1. Herr Jean-Pierre **Biehl**
2. Herr Dr. Peter **Degenhardt**
3. Frau Ursula **Dirk**
4. Herr Arnold **Germann**
5. Frau Bärbel **Glas**
6. Herr Ralf **Hechler**
7. Frau Brigitte **Hörhammer**
8. Herr Marcus **Klein**
9. Herr Hüseyin **Koçak**
10. Herr Klaus **Layes**
11. Herr Christian **Meinlschmidt**
12. Frau Anja **Pfeiffer-Matheis**
13. Herr Armin **Rinder**
14. Herr Walter **Rung**
15. Herr Norbert **Ulrich**
16. Herr Ulrich **Wasser**
17. Herr Jürgen **Wenzel**

FWG:

1. Herr Manfred **Bügner**
2. Herr Günter **Dietrich**
3. Frau Hedwig **Füssel**
4. Herr Andreas **Märkl**
5. Herr Peter **Schmidt**
6. Herr Uwe **Unnold**

DIE LINKE

1. Herr Alexander **Ulrich**

Außerdem waren eingeladen und anwesend:

Frau Ursula **Spelger**, Kreisverwaltungsdirektorin, Herr Wolfgang **Heintz**, Regierungsdirektor, Herr Ludwig **Keßler**, Abteilung 1, Herr Achim **Schmidt**, Abteilung 1, Frau Dr. Georgia **Matt-Haen**, Kultur + Öffentlichkeitsarbeit und Frau Christine **Buhrmann**, Abteilung 1 und Herr Manfred **Würsch**.

Entschuldigt fehlte: Frau Elvira **Schlosser**, Gleichstellungsstelle.

Schriefführerin: Frau Diana **Brauer**.

Beginn: 14.30 Uhr

Ende: 15.26 Uhr.

SPD:

1. Herr Hans-Norbert **Anspach**
2. Herr Knut **Böhlke**
3. Herr Horst **Bonhagen**
4. Herr Heinz **Christmann**
5. Frau Karin **Decker**
6. Frau Gabriele **Gallé**
7. Frau Dr. Petra **Heid**
8. Herr Harald **Hübner**
9. Frau Margit **Mohr**
10. Herr Thomas **Müller**
11. Herr Hartwig **Pulver**
12. Herr Hans-Josef **Wagner**
13. Herr Thomas **Wansch**
14. Herr Harald **Westrich**

FDP

1. Herr Dr. Frank **Matheis**
2. Herr Karl **Pfaff**

Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

1. Herr Dr. Eike **Heinicke**
2. Frau Dr. Freia **Klein**

Der Vorsitzende, Herr Landrat Junker, begrüßte die Mitglieder des Kreistages, die Kreisbeigeordneten, die Besucherinnen und Besucher, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung.

Er eröffnete die Sitzung, stellte die ordnungsgemäß ergangene Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Auf Frage des Vorsitzenden erhob sich kein Einwand gegen die Tagesordnung der Sitzung gemäß Schreiben vom 04.03.2010.

Zur Schriftführerin bestellte er Frau Brauer.

Nachdem keine Änderungswünsche vorgetragen wurden, stellte der Vorsitzende die Tagesordnung wie folgt fest:

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Neuwahlen

- hier: a) Kreisrechtsausschuss
b) Ausschuss für Kreientwicklung, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr
c) Ausschuss für die Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule
d) Kulturausschuss
e) ÖPNV-Ausschuss
f) Partnerschaftsausschuss
g) Rechnungsprüfungsausschuss
h) Sportausschuss
i) Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschuss
j) Kreisausschuss
k) Sozialausschuss
l) Jugendhilfeausschuss
m) Schulträgerausschuss
n) Verbandsversammlung Kreissparkasse Kaiserslautern
o) Beirat für ältere Menschen
p) Regionalausschuss
q) Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW).

Anwesenheit während der Beratung und Beschlussfassung:

TOP 1 bis TOP 3:

Als Vorsitzender Herr Paul Junker, Landrat und 42 Mitglieder des Kreistages.

Sodann wurde beraten und beschlossen:

TOP 1: Neuwahlen

- hier:
- a) Kreisrechtsausschuss
 - b) Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr
 - c) Ausschuss für die Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule
 - d) Kulturausschuss
 - e) ÖPNV-Ausschuss
 - f) Partnerschaftsausschuss
 - g) Rechnungsprüfungsausschuss
 - h) Sportausschuss
 - ii) Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschuss
 - j) Kreisausschuss
 - k) Sozialausschuss
 - l) Jugendhilfeausschuss
 - m) Schulträgerausschuss
 - n) Verbandsversammlung Kreissparkasse Kaiserslautern
 - o) Beirat für ältere Menschen
 - p) Regionalausschuss
 - q) Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW).

Herr Landrat Junker informierte vor Beginn der anstehenden Wahlen über den Ablauf der Wahlhandlungen, insbesondere verwies er darauf, dass die Landkreisordnung eine geheime Abstimmung vorsieht, sofern der Kreistag nichts anderes beschließt.

Herr Dr. Degenhardt von der CDU-Kreistagsfraktion stellte den Antrag auf „**offene Abstimmung für alle Ausschusswahlen**“.

Der Vorsitzende ließ über den Antrag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: -42-
Nein-Stimmen: -0-
Stimmenthaltungen: -0-.

Somit wurde der Antrag auf offene Abstimmung für alle Ausschusswahlen einstimmig angenommen.

Die Wahlvorschläge, die Sitzverteilung und die Besetzung der einzelnen Ausschüsse wurde der Niederschrift beigelegt.

Bei allen Wahlhandlungen ruhte das Stimmrecht des Vorsitzenden gemäß § 29 Abs. 3 LKO.

Im Anschluss an jede Wahl fragte der Vorsitzende, ob die anwesenden Kreistagsmitglieder die Wahl annehmen. Alle nahmen die Wahl an.

Ausschuss	Ausschuss- größe	Partei	tatsächliche Besetzung	Berechnung (neu)
Kreisrechtsausschuss	22	CDU	8	9
		SPD	8	7
		FWG	3	3
		Die Grünen	2	1
		Die Linke	0	1
		FDP	1	1
Beirat für Migration und Integration	15	CDU	6	6
		SPD	5	5
		FWG	2	2
		Die Grünen	1	1
		Die Linke	0	0
		FDP	1	1
Kreisausschuss Rechnungsprüfungsausschuss Schulträgerausschuss KVHS/KMS-Ausschuss Kreisentwicklungsausschuss Umweltausschuss ÖPNV-Ausschuss Kulturausschuss Sportausschuss Partnerschaftsausschuss	13	CDU	5	5
		SPD	5	4
		FWG	2	2
		Die Grünen	1	1
		Die Linke	0	0
		FDP	0	1
		CDU	5	5
		SPD	5	4
		FWG	2	2
		Die Grünen	0	1
Die Linke	1	0		
FDP	0	1		
Sozialausschuss Jugendhilfeausschuss	13	CDU	5	5
		SPD	5	4
		FWG	2	2
		Die Grünen	0	1
		Die Linke	1	0
		FDP	0	1
Verwaltungsrat KSK KL Keine Neuwahl (§6 SpkG)	11	CDU	4	4
		SPD	4	4
		FWG	2	2
		Die Grünen	0	Los
		Die Linke	1	0
		FDP	0	Los

Ausschuss	Ausschuss- größe	Partei	tatsächliche Besetzung	Berechnung (neu)
Verbandsversammlung KSK KL	9	CDU	3	4
		SPD	3	3
		FWG	2	1
		Die Grünen	1	Los
		Die Linke	0	0
		FDP	0	Los
Beirat für ältere Menschen	9	CDU	3	4
		SPD	3	3
		FWG	1	1
		Die Grünen	1	Los
		Die Linke	0	0
		FDP	1	Los
Regionalausschuss	8	CDU	3	3
		SPD	3	3
		FWG	1	1
		Die Grünen	1	Los
		Die Linke	0	0
		FDP	0	Los
ZAK	6	CDU	3	3
		SPD	2	2
		FWG	1	1
		Die Grünen	0	0
		Die Linke	0	0
		FDP	0	0
PGW	6	CDU	2	3
		SPD	2	2
		FWG	1	1
		Die Grünen	1	0
		Die Linke	0	0
		FDP	0	0
Hauptversammlung LKT	5	CDU	2	2
		SPD	2	2
		FWG	1	1
		Die Grünen	0	0
		Die Linke	0	0
		FDP	0	0

Ausschuss	Ausschuss- größe	Partei	tatsächliche Besetzung	Berechnung (neu)
Wirtschaftsförd.-beirat	4	CDU	2	2
IGS Enkenbach-Als.		SPD	1	1
IGS Otterberg		FWG	1	1
IGS Landstuhl		Die Grünen	0	0
Psychiatriebeirat		Die Linke	0	0
Landwirtschaftsbeirat		FDP	0	0
Vertreter ARGE	3	CDU	1	1
GBK		SPD	1	1
		FWG	1	1
		Die Grünen	0	0
		Die Linke	0	0
		FDP	0	0
Touristikverein	2	CDU	1	1
PGA		SPD	1	1
ZRN		FWG	0	0
		Die Grünen	0	0
		Die Linke	0	0
		FDP	0	0
Beirat für Weiterbildung	1	CDU	1	1
		SPD	0	0
		FWG	0	0
		Die Grünen	0	0
		Die Linke	0	0
		FDP	0	0

Neuwahl der Ausschüsse 15.03.2010

Sitze Kreistag

42

Anwesende Stimmberechtigte

42

Ausschuss

Größe

Kreisrechtsausschuss

22

Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

13

Ausschuss für die Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule

13

Kulturausschuss

13

ÖPNV-Ausschuss

13

Partnerschaftsausschuss

13

Rechnungsprüfungsausschuss

13

Sportausschuss

13

Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschuss

13

Kreisausschuss

13

Sozialausschuss

13

Jugendhilfeausschuss

13

Schulträgerausschuss

13

Verbandsversammlung Kreissparkasse Kaiserslautern

9

Beirat für ältere Menschen

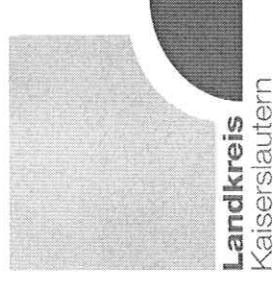
9

Regionalausschuss

8

Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW)

6



Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 

Neuwahl des Kreisrechtsausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in der Sitzung am 31. August 2009 die Zahl der Beisitzer/innen des Kreisrechtsausschusses auf 22 festgelegt.

Die Wahl der 22 Beisitzer/innen fand in der Sitzung am 31. August 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Kreisrechtsausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Beisitzer/innen zu erfolgen.

Somit sind 22 Beisitzer/innen zu wählen. Stellvertreter/innen sind **nicht** zu wählen.

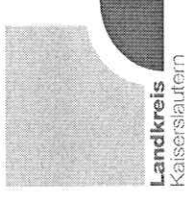
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Kreisrechtsausschuss

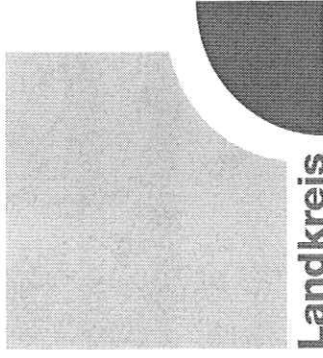


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Wasser, Ulrich Ritterböck, Karl Obenauer, Armin Gasiorek, Michael Hörhammer, Brigitte Dr. Herhammer, Norbert Linsmayer, Ludwig Schweitzer, Hans-Jörg Glas, Adolf	Gallé, Gabriele Hübner, Harald Müller, Thomas Decker, Karin Müller, Werner Hirsch, Bernhard Lang, Roland Klein, Otmar	Lair, Albert Schellhaas, Friedrich Zinßmeister, Ero Leis, Heribert	Zehbe, Rudolf	Pfreundt, Carola	Rösner, Karl						

Kreisrechtsausschuss

Größe 22

stimmberechtigt 42



Landkreis
Kaiserslautern

Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	8,90476	8	0,90476	1	9	
SPD	14	7,33333	7	0,33333	0	7	
FWG	6	3,14286	3	0,14286	0	3	
FDP	2	1,04762	1	0,04762	0	1	
Grüne	2	1,04762	1	0,04762	0	1	
Linke	1	0,52381	0	0,52381	1	1	
Summe	42	22	20	2	2	22	

Enthaltungen 0



Prüfung:

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 1b

Neuwahl des Ausschusses für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in der Sitzung am 31. August 2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Ausschusses für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr auf 13 festgelegt, wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder fand in der Sitzung am 31. August 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Ausschusses für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Somit sind 13 Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter/innen zu wählen.

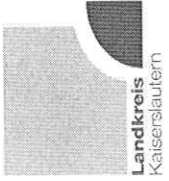
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

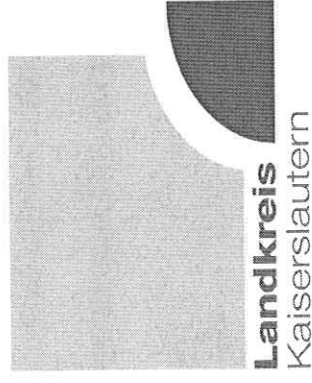


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Biehl, Jean-Pierre Rinder, Armin Glas, Bärbel Hörhammer, B. Gasiorek, Michael	Hechler, Ralf Kocak, Hüseyin Dirk, Ursula Wenzel, Jürgen Hauck, Christoph	Wagner, Hans-Josef Christmann, Heinz Dr. Heid, Petra Schlanke, Matthias Pulver, Hartwig	Anspach, Hans-Norbert Hübner, Harald Decker, Karin Hübner, Hagen Gallé, Gabriele	Büchner, Manfred Gelb, Fritz Dietrich, Günter	Füssel, Hedwig Anspach, Rudi Märkl, Andreas	Zehbe, Rudolf Schneider, Oliver	Pfreundt, Franz-Josef Pfeiffer, Thomas				

Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0
Summe	42	13	10	3	3	13

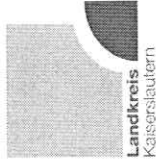
Enthaltungen 0

Prüfung:



Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Bieh, Jean-Pierre Rinder, Armin Glas, Bärbel Hörhammer, B. Gastorek, Michael	Hechler, Ralf Kocak, Hüseyin Dirk, Ursula Wenzel, Jürgen Hauck, Christoph	Wagner, Hans-Josef Christmann, Heinz Dr. Heid, Petra Schlanke, Matthias	Anspach, Hans-Norbert Hübner, Harald Decker, Karin Hübner, Hagen	Bügner, Manfred Geib, Fritz	Füssel, Hedwig Anspach, Rudi	Zehbe, Rudolf Schneider, Oliver	Schneider, Oliver	Pfreund, Franz-Josef Pfeiffer, Thomas			

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 

Neuwahl des Ausschusses für die Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Ausschusses für die Kreisvolkshochschule und der Kreismusikschule auf 13 festgelegt, wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder fand in der Sitzung am 31. August 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Ausschusses für die Kreisvolkshochschule und die Kreismusikschule nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Somit sind 13 Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter/innen zu wählen.

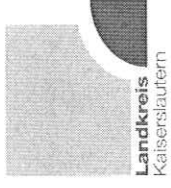
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Ausschuss für die Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dirk, Ursula Germann, Arnold Wasser, Ulrich Glas, Bärbel Hauck, Christoph	Hörhammer, B. Meinischmidt, Christian Kocak, Hüseyin Rinder, Armin Gastorek, Michael	Bonhagen, Horst Christmann, Heinz Müller, Werner Pallmann, Joachim Hübner, Harald	Dr. Heid, Petra Gallé, Gabriele Vogel, Susanne Schlanke, Matthias Anspach, Hans-Norbert	Füssei, Hedwig Vogel, Wolfgang Schmidt, Peter	Märki, Andreas Rudat, Beate Unnold, Uwe	Dietz, Emilie	Söhnchen, Barbara	Dr. Heinicke, Elke Dr. Klein, Freia			

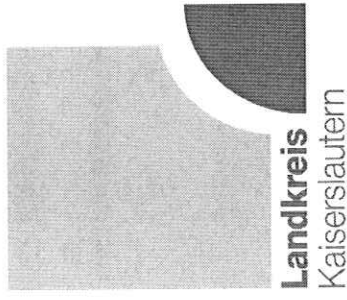
Ausschuss für die Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule

Größe

13

stimmberechtigt

42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

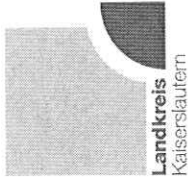
Enthaltungen 0



Prüfung:

Ausschuss für die Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dirk, Ursula Germann, Arnold Wasser, Ulrich Glas, Bärbel Hauck, Christoph	Hörhammer, B. einschmidt, Christi Kocak, Hüseyin Rinder, Armin Gastorek, Michael	Bonhagen, Horst Christmann, Heinz Müller, Werner Pallmann, Joachim	Dr. Heid, Petra Gallé, Gabriele Vogel, Susanne Schlanke, Matthias	Füssel, Hedwig Vogel, Wolfgang	Märkl, Andreas Rudat, Beate	Dietz, Emilie	Söhnchen, Barbara	Dr. Heinicke, Eike	Dr. Klein, Freia		

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: Ad

Neuwahl des Kulturausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Kulturausschusses auf 13 festgelegt, wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder fand in der Sitzung am 31. August 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Kulturausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Somit sind 13 Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter/innen zu wählen.

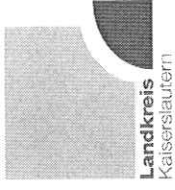
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Kulturausschuss

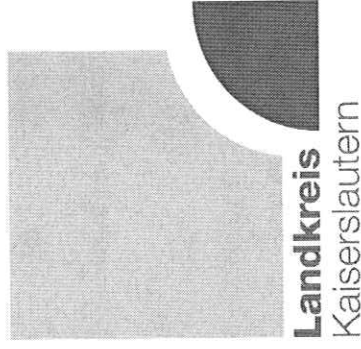


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglied	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Germann, Arnold Hörhammer, B. Biehl, Jean-Pierre Rinder, Armin Straßer, Dieter	Ulrich, Norbert Dirk, Ursula Wenzel, Jürgen Kocak, Hüseyin Klingel, Monika	Hübner, Harald Christmann, Heinz Vogel, Susanne Glasser, Melanie Dr. Heid, Petra	Müller, Thomas Bonhagen, Horst Klein, Otmar Vogel, Michael Anspach, Hans-Norbert	Dietrich, Günter Koch, Konrad Füssel, Hedwig	Schmidt, Peter Laiert, Albert Unnold, Uwe	Pfaff, Karl	Dr. Matheis, Frank	Dr. Klein, Freia	Dr. Heinicke, Eike		

Kulturausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

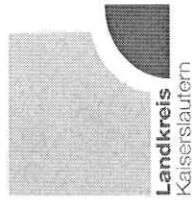
Enthaltungen 0



Prüfung:

Kulturausschuss

Besetzung



Landkreis
Kaiserslautern

CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Germann, Arnold Hörhammer, B. Biehl, Jean-Pierre Rinder, Armin Straßer, Dieter	Ulrich, Norbert Dirk, Ursula Wenzel, Jürgen Kocak, Hüseyin Klingel, Monika	Hübner, Harald Christmann, Heinz Vogel, Susanne Glasser, Melanie	Müller, Thomas Bonhagen, Horst Klein, Otmar Vogel, Michael	Dietrich, Günter Koch, Konrad	Schmidt, Peter Laier, Albert	Pfaff, Karl	Dr. Matheis, Frank	Dr. Klein, Freia	Dr. Heinicke, Eike		

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: *1 e*

Neuwahl des ÖPNV-Ausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des ÖPNV-Ausschusses auf 13 festgelegt, wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder fand in der Sitzung am 31. August 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des ÖPNV-Ausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Somit sind 13 Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter/innen zu wählen.

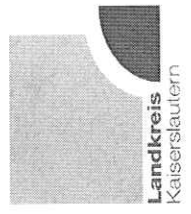
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

ÖPNV-Ausschuss

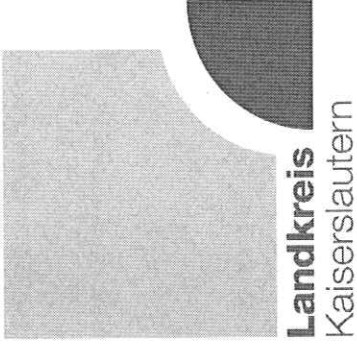


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Rung, Walter Wasser, Ulrich Ulrich, Norbert Hörhammer, B. Rinder, Armin	Kocak, Hüseyin Klein, Marcus Dirk, Ursula Germann, Arnold Biehl, Jean-Pierre	Gallé, Gabriele Hübner, Harald Westrich, Harald Pulver, Hartwig Böhke, Knut	Wagner, Hans-Josef Mohr, Margit Christmann, Heinz Wansch, Thomas Bonhagen, Horst	Märki, Andreas Wagner, Alfred Bügner, Manfred	Füssel, Hedwig Jung, Michael Schmidt, Peter	Christmann, Kurt	Gall, Matthias	Markus, Andreas Dr. Klein, Freia			

ÖPNV-Ausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

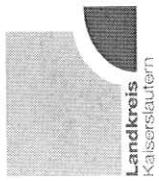
Enthaltungen 0



Prüfung:

ÖPNV-Ausschuss

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Rung, Walter Wasser, Ulrich Ulrich, Norbert Hörhammer, B. Rinder, Armin	Kocak, Hüseyin Klein, Marcus Dirk, Ursula Germann, Arnold Biehl, Jean-Pierre	Gallé, Gabriele Hübner, Harald Westrich, Harald Pulver, Hartwig	Wagner, Hans-Josef Mohr, Margit Christmann, Heinz Wansch, Thomas	Märkl, Andreas Wagner, Alfred	Füssel, Hedwig Jung, Michael	Christmann, Kurt	Gall, Matthias	Markus, Andreas Dr. Klein, Freia			

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 1 f

Neuwahl des Partnerschaftsausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Partnerschaftsausschusses auf 13 festgelegt, wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder fand in der Sitzung am 31. August 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Partnerschaftsausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Somit sind 13 Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter/innen zu wählen.

Im Auftrag:

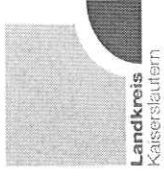


Keßler

TOP 1 f

Vorschlagsliste

Partnerschaftsausschuss

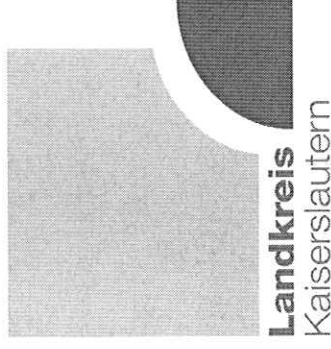


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dr. Degenhardt, Peter Biehl, Jean-Pierre Rung, Walter Klein, Marcus Pfeiffer-Matheis A.	Hechler, Ralf Meinischmidt, Christian Ulrich, Norbert Dirk, Ursula Wenzel, Jürgen	Dr. Heid, Petra Müller, Thomas Müller, Werner Anspach, Hans-Norbert Wagner, Hans-Josef	Gallé, Gabriele Pulver, Hartwig Hack, Marco Bütow, Willi Klein, Olmar	Füssel, Hedwig Dr. Heinrich, Werner Unnold, Uwe	Märkl, Andreas Wolf, Karl Schmidt, Peter	Bäcker, Jens-Uwe	Dr. Matheis, Frank	Dr. Klein, Freia Dr. Heinicke, Eike			

Partnerschaftsausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

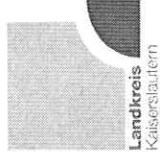
Enthaltungen 0



Prüfung:

Partnerschaftsausschuss

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter

Dr. Degenhardt, Peter
 Blehl, Jean-Pierre
 Rung, Walter
 Klein, Marcus
 Pfeiffer-Matheis A.

Dr. Heid, Petra
 Müller, Thomas
 Müller, Werner
 Anspach, Hans-Norbert

Hechler, Ralf
 Meinischmidt, Christian
 Ulrich, Norbert
 Dirk, Ursula
 Wenzel, Jürgen

Gällé, Gabriele
 Pulver, Hartwig
 Hack, Marco
 Bütow, Willi

Füssel, Hedwig
 Dr. Heinrich, Werner

Märkl, Andreas
 Wolf, Karl

Dr. Matheis, Frank
 Dr. Klein, Freia
 Dr. Heinicke, Elke

Bäcker, Jens-Uwe

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 19

Neuwahl des Rechnungsprüfungsausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses auf 13 festgelegt, wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder fand in der Sitzung am 31. August 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Rechnungsprüfungsausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Somit sind 13 Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter/innen zu wählen.

Im Auftrag:

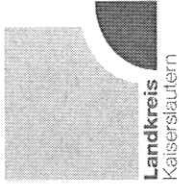


Keßler

TOP 13

Vorschlagsliste

Rechnungsprüfungsausschuss

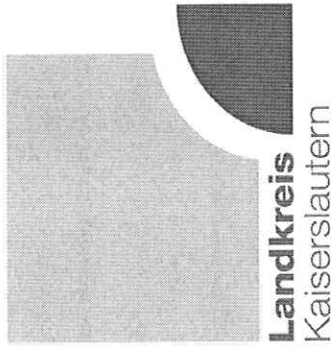


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dr. Degenhardt, Peter Wasser, Ulrich Glas, Bärbel Ulrich, Norbert Kocak, Hüseyin	Klein, Marcus Wenzel, Jürgen Hörhammer, B. Germann, Arnold Rung, Walter	Müller, Werner Christmann, Heinz Anspach, Hans-Norbert Budeli, Gregor Decker, Karin	Schlanke, Matthias Dr. Herd, Petra Westrich, Harald Günther, Hans Bonhagen, Horst	Schmidt, Peter Zinßmeister, Ero Märkl, Andreas	Unnold, Uwe Rudat, Beate Füssel, Hedwig	Dr. Matheis, Frank Pfaff, Karl	Dr. Heinicke, Eike Dr. Klein, Freia				

Rechnungsprüfungsausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

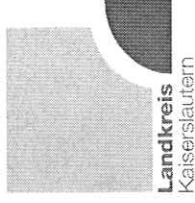
Enthaltungen 0



Prüfung:

Rechnungsprüfungsausschuss

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dr. Degenhardt, Peter Wasser, Ulrich Glas, Bärbel Ulrich, Norbert Kocak, Hüseyin	Klein, Marcus Wenzel, Jürgen Hörhammer, B. Germann, Arnold Rung, Walter	Müller, Werner Christmann, Heinz Anspach, Hans-Norbert Budell, Gregor	Schlanke, Matthias Dr. Heid, Petra Westrich, Harald Günther, Hans	Schmidt, Peter Zimfmeister, Ero	Unnold, Uwe Rudat, Beate	Dr. Matheis, Frank	Pfaff, Karl	Dr. Heinicke, Eike Dr. Klein, Freia			

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 1 h

Neuwahl des Sportausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Sportausschusses auf 13 festgelegt, wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder fand in der Sitzung am 31. August 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Sportausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Somit sind 13 Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter/innen zu wählen.

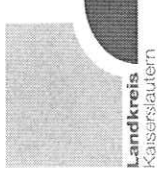
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Sportausschuss

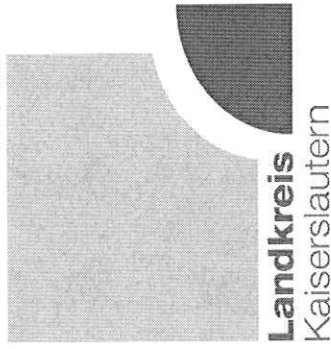


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Meinischmidt, Christian Hechler, Ralf Klein, Marcus Horn, Christian Klein, Reiner	Layes, Klaus Wasser, Ulrich Dr. Degenhardt, Peter Hauck, Christoph Ritterböck, Karl	Müller, Thomas Wagner, Hans-Josef Christmann, Heinz Fuhrmann, Hans-Werner Hirsch, Bernhard	Anspach, Hans-Norbert Böhke, Knut Bonhagen, Horst Mohr, Manfred Müller, Ernst	Märkl, Andreas Jung, Michael Schmidt, Peter	Dietrich, Günter Krehbleih-Gräther M. Unnold, Uwe	Dr. Becker, Ulrich Förster, Goswin	Siegfried, Doris Dr. Heimicke, Elke				

Sportausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Landkreis
Kaiserslautern

Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

Enthaltungen 0



Prüfung:

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 

Neuwahl des Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschusses auf 13 festgelegt, wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder fand in der Sitzung am 31. August 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Somit sind 13 Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter/innen zu wählen.

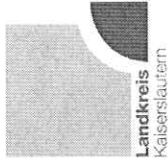
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschuss

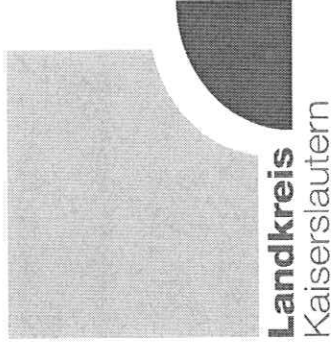


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dr. Degenhardt, Peter Wenzel, Jürgen Biehl, Jean-Pierre Ulrich, Norbert Meinischmidt, Christian	Rung, Walter Gias, Bärbel Hechler, Ralf Klein, Marcus Rinder, Armin	Hübner, Harald Dr. Heid, Petra Decker, Karin Klein, Otmar Pulver, Hartwig	Christmann, Heinz Wansch, Thomas Westrich, Harald Hack, Marco Müller, Thomas	Schmidt, Peter Müller-Wendel, Bernd Unnold, Uwe	Bügner, Manfred Hektor, Frank Füssel, Hedwig	Förster, Goswin Förster, Matthias	Gall, Matthias	Braun-Schilling, Christine	Dr. Klein, Freia		

Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

Enthaltungen 0



Prüfung:

Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschuss

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter

Dr. Degenhardt, Peter
 Wenzel, Jürgen
 Biehl, Jean-Pierre
 Ulrich, Norbert
 Meinschmidt, Christian

Hübner, Harald
 Dr. Heid, Petra
 Decker, Karin
 Klein, Otmar

Schmidt, Peter
 Müller-Wendel, Bernd

Büchner, Manfred
 Hektor, Frank

Förster, Goswin

Gall, Matthias
 Braun-Schilling, Christine
 Dr. Klein, Freia

Braun-Schilling, Christine
 Dr. Klein, Freia

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 1 j

Neuwahl des Kreisausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner konstituierenden Sitzung am 07. Juli 2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Kreisausschusses auf 13 festgelegt.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder fand in der Sitzung des 07. Juli 2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Kreisausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Es sind 13 Ausschussmitglieder und ihre Stellvertreter/innen aus der Mitte des Kreistages zu wählen.

Im Auftrag:

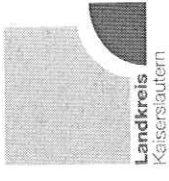


Keßler

TOP 1j

Vorschlagsliste

Kreisausschuss

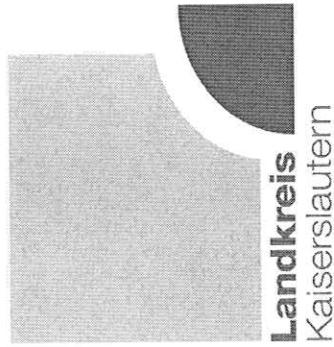


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dr. Degenhardt, Peter Klein, Marcus Laves, Klaus Pfeiffer-Matheis A. Rung, Walter	Wasser, Ulrich Ulrich, Norbert Meinlschmidt, Christian Glas, Bärbel Wenzel, Jürgen	Christmann, Heinz Mohr, Margit Wansch, Thomas Anspach, Hans-Norbert	Müller, Thomas Decker, Karin Pulver, Hartwig Wagner, Sepp	Unnold, Uwe Schmidt, Peter Märkl, Andreas	Dietrich, Günter Bügner, Manfred Füssel, Hedwig	Dr. Matheis, Frank	Pfaff, Karl	Dr. Klein, Freia	Dr. Heinicke, Eike		

Kreisausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

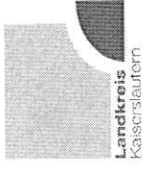
Enthaltungen 0



Prüfung:

Kreisausschuss

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dr. Degenhardt, Peter Klein, Marcus Layes, Klaus Pfeiffer-Matheis A. Rung, Walter	Wasser, Ulrich Ulrich, Norbert Meinischmidt, Christian Glas, Bärbel Wenzel, Jürgen	Christmann, Heinz Mohr, Margit Wansch, Thomas Anspach, Hans-Norbert	Müller, Thomas Decker, Karin Pulver, Hartwig Wagner, Sepp	Unnold, Uwe Schmidt, Peter Bügner, Manfred	Dietrich, Günter Schmidt, Peter	Dr. Matheis, Frank Pfaff, Karl	Dr. Klein, Freia Dr. Heinicke, Eike				

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 1 k

Neuwahl des Sozialausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in der Sitzung vom 31.08.2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Sozialausschusses auf 13 festgelegt, wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Wahl der 13 Ausschussmitglieder und ihrer Stellvertreter/innen fand in der Sitzung des Kreistages am 31.08.2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Bei vergleichbarer Berechnung nach Hare/Niemeyer ist bei der Zusammensetzung auf die bisherige tatsächliche Sitzverteilung abzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Sozialausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Es sind folgende **Beschlüsse** zu fassen:

a) Neuwahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen.

b) Neuwahl der beratenden Mitglieder auf Vorschlag der Wohlfahrtsverbände.

Von den Wohlfahrtsverbänden wurden folgende Mitglieder vorgeschlagen:

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Kaiserslautern-Land e. V.
Nickolaus Michael, Am Feuerwehrturm 6, 66849 Landstuhl

Gemeinschaftswerk für Menschen mit Behinderungen GmbH:
Martin Dieter, Baumschulstraße 13, 67688 Rodenbach

Caritasverband für die Diözese Speyer e. V.:
Klein-Moog Toni, Friedhofstraße 15, 67688 Rodenbach

Sozialverband Deutschland, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland:
Hertzler Gunter, Ringstraße 41, 67685 Weilerbach

Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Kaiserslautern e. V.:
Lang Roland, Freiherr-von-Ketteler-Straße 2, 66879 Steinwenden

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz e. V., Kreisverband Kaiserslautern:
Burkhard Kurt, Steinhügelstraße 3, 67706 Krickenbach

Protestantisches Dekanat Otterbach:
Kiefer Horst, Turmstraße 9, 67688 Rodenbach

Katholisches Dekanat Kaiserslautern:
Rinder Michael, Ringstraße 7, 67705 Trippstadt

Deutscher Päritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e. V.:
Lyle David, Stüterhof 8, 67661 Kaiserslautern.

Diakonisches Werk Pfalz
Deitmer Annegret, Talstr. 20, 67706 Krickenbach

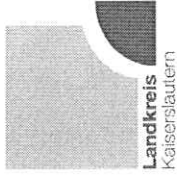
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Sozialausschuss

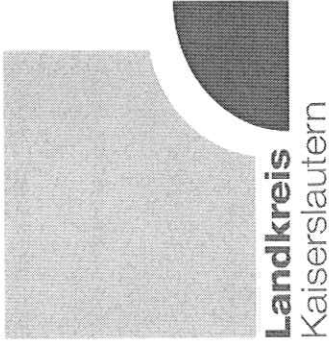


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Glas, Bärbel Ulrich, Norbert Dirk, Ursula Germann, Arnold Hechler, Ralf	Layes, Klaus Kocak, Hüseyin Hörhammer, B. Dr. Degenhardt P. Rinder, Armin	Gallé, Gabriele Wagner, Hans-Josef Christmann, Roland Hübner, Harald Christmann, Heinz	Wansch, Thomas Mohr, Margit Baus, Thomas Schuck, Manfred Müller, Thomas	Bügner, Manfred Christmann, Jürgen Schmidt, Peter	Dietrich, Günter Koch, Konrad Unnold, Uwe	Förster, Goswin Linn, Christel				Rösner, Karl	Ulrich, Alexander

Sozialausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Linke	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Summe	42	13	10	3	3	13	

Enthaltungen 0



Prüfung:

**Mitglieder auf Vorschlag der Wohlfahrtsverbände
Besetzung**

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Kaiserslautern-Land e. V.:

Nickolaus Michael, Am Feuerwehrturm 6, 66849 Landstuhl

Gemeinschaftswerk für Menschen mit Behinderungen GmbH:

Martin Dieter, Baumschulstraße 13, 67688 Rodenbach

Caritasverband für die Diözese Speyer e. V.:

Klein-Moog Toni, Friedhofstraße 15, 67688 Rodenbach

Sozialverband Deutschland, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland:

Hertzler Gunter, Ringstraße 41, 67685 Weilerbach

Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Kaiserslautern e. V.:

Lang Roland, Freiherr-von-Ketteler-Straße 2, 66879 Steinwenden

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz e. V., Kreisverband Kaiserslautern:

Burkhard Kurt, Steinhügelstraße 3, 67706 Krickenbach

Protestantisches Dekanat Otterbach:

Kiefer Horst, Turmstraße 9, 67688 Rodenbach

Katholisches Dekanat Kaiserslautern:

Rinder Michael, Ringstraße 7, 67705 Trippstadt

Pfalz/Saarland e. V.:

Lyle David, Stüterhof 8, 67661 Kaiserslautern

Diakonisches Werk Pfalz:

Deitmer Annegret, Talstr. 20, 67706 Krickenbach

Beschlussergebnis:	
Ja-Stimmen	- 42 -
Nein-Stimmen	- 0 -
Stimmenthaltungen	- 0 -

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: *1e*

Neuwahl des Jugendhilfeausschusses

Sachverhalt:

Gemäß § 71 Sozialgesetzbuch – Achtes Buch (SGB-VIII) – Kinder- und Jugendhilfe – i. V. m. den §§ 4 bis 6 des Landesgesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AGKJHG) und § 4 der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Kaiserslautern beträgt die Anzahl der Mitglieder des Jugendhilfeausschuss 24 (beratende Mitglieder kommen hinzu).

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 31.08.2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Jugendhilfeausschusses auf 24 festgelegt. Die Wahl der Ausschussmitglieder fand in den Sitzungen am 31.08.2009 und am 23.09.2009 statt.

Stimmberechtigte Mitglieder sind:

1. 13 Mitglieder des Kreistages oder von ihm gewählte, in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer,
2. der Landrat oder dessen ständiger Vertreter,
3. 5 Frauen und Männer, die auf Vorschlag der als Träger der Jugendhilfe anerkannten Jugendverbände ausgewählt werden und
4. 5 Frauen und Männer, die auf Vorschlag der sonstigen anerkannten Träger der freien Jugendhilfe gewählt werden.

Stellvertreter/innen sind zu wählen.

Nach § 4 Abs. 2 AGKJHG und § 4 Abs. 7 der Satzung für das Jugendamt sollen Frauen und Männer gleichfalls vertreten sein.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Bei vergleichbarer Berechnung nach Hare/Niemeyer ist bei der Zusammensetzung auf die bisherige tatsächliche Sitzverteilung abzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Jugendhilfeausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

a) Neuwahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen zu 1.

b) Neuwahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen zu 3 und 4.

Von den Jugendverbänden und den Trägern der Jugendhilfe wurden folgende Personen zur Wahl vorgeschlagen:

Jugendverbände:	Simone König	(Mechthilde Weilacher)
	Klaudia Dobras	(Nicole Sauer)
	Sascha Merz	(Rainer Frank)
	Eva Hertel	(Petra Benz)
	Hans-Georg Hofmann	(Janina Christmann)
Träger der JuHi:	Michael Nickolaus	(Wolfgang Christmann)
	Michael Rinder	(Klaus Barzel)
	Christa Barz	(Cornelia Knieriemen)
	Roland Lang	(Alice Grub)
	Erika Wiebelt	(Petra Wolf).

Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Jugendhilfeausschuss

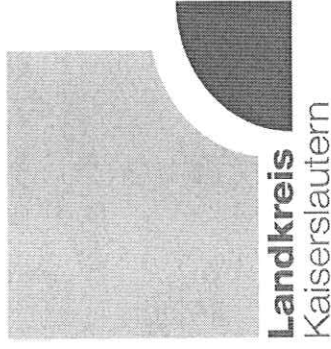


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Roth, Alexander Rung, Christoph Kocak, Hüseyin Hörhammer, B. Pfeiffer-Mathais, Anja	Junker-Mohr, Carmen Bischoff, Boris Wasser, Ulrich Dirk, Ursula Rinder, Armin	Wagner, Hans-Josef Gallé, Gabriele Hübner, Harald Praß, Hans Müller, Thomas	Böhlike, Knut Bonhagen, Horst Dr. Heid, Petra Scherer, Leander Anspach, Hans-Norbert	Füssel, Hedwig Hager, Jochen Schmidt, Peter	Märkl, Andreas Burkart-Blauth, Marianne Unnold, Uwe	Dr. Becker, Ulrich	Bäcker, Jens-Uwe	Rink, Annika	Dr. Klein, Freia		

Jugendhilfeausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

Enthaltungen 0



Prüfung:

Besetzung

Mitglieder

Jugendverbände:

Simone König
Klaudia Dobras
Sascha Merz
Eva Hertel
Hans-Georg Hofmann

Träger der JuHi:

Michael Nickolaus
Michael Rinder
Christa Barz
Roland Lang
Erika Wiebelt

Stellvertreter/innen

(Mechthilde Weilacher)
(Nicole Sauer)
(Rainer Frank)
(Petra Benz)
(Janina Christmann)

(Wolfgang Christmann)
(Klaus Barzel)
(Cornelia Knieriemen)
(Alice Grub)
(Petra Wolf).

Beschlussergebnis:

Ja-Stimmen	- 42 -
Nein-Stimmen	- 0 -
Stimmhaltungen	- 0 -

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 

Neuwahl des Schulträgerausschusses

Sachverhalt:

Gemäß § 90 Schulgesetz (SchulG) bilden die Schulträger nach den Bestimmungen der Landkreisordnung zur Beratung bei den ihnen obliegenden Aufgaben einen Schulträgerausschuss.

Dem Schulträgerausschuss sollen auch an den Schulen des Schulträgers tätige Lehrer und gewählte Elternvertreter/innen angehören; dabei soll jede Schulart angemessen berücksichtigt werden. Sofern den Schulen des Schulträgers berufsbildende Schulen angehören, sollen dem Schulträgerausschuss auch Arbeitnehmer/innen und Arbeitgeber/innen angehören.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 31.08.2009 die Zahl der Ausschussmitglieder des Schulträgerausschusses auf 25 festgelegt, davon 13 vom Kreistag gewählte Kreistagsmitglieder und 12 sonstige wählbare Bürger (Eltern-, Lehrer-, Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertreter), wobei mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglieder des Kreistages sein sollen. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter/innen der Ausschussmitglieder.

Die Anzahl der gewählten Elternvertreter/innen und Lehrervertreterinnen wurde auf jeweils 5 festgelegt, da 5 Schulen in der Trägerschaft des Landkreises stehen. Die Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter/innen durch den Kreistag erfolgt auf Vorschlag der jeweiligen Schule. Die Anzahl der Arbeitnehmervertreter/innen und Arbeitgebervertreter/innen wurde auf jeweils eine/n festgelegt. Die Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter/innen durch den Kreistag erfolgt auf Vorschlag der Berufsbildenden Schule Landstuhl.

Die Wahl der 13 Kreistagsmitglieder für den Schulträgerausschuss fand in der Sitzung am 31.08.2009 statt. Die Wahl der 12 sonstigen wählbaren Bürger (Eltern-, Lehrer-, Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertreter) fand am 23.09.2009 statt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Schulträgerausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Es sind folgende **Beschlüsse** zu fassen:

a) Neuwahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen.

b) Neuwahl der sonstigen wählbaren Bürger.

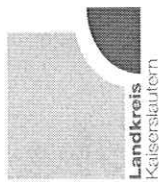
Im Auftrag.



Kéßler

Vorschlagsliste

Schulträgerausschuss

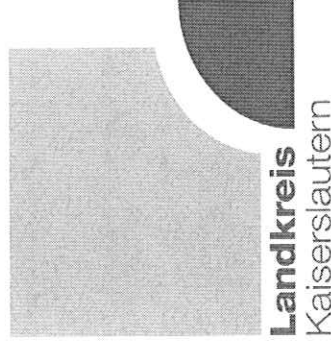


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dr. Degenhardt, Peter Layes, Klaus Hechler, Ralf Germann, Arnold Klein, Marcus	Ulrich, Norbert Hörhammer, B. Meinhardt, Christian Dirk, Ursula Glas, Bärbel	Pulver, Hartwig Böhlike, Knut Gallé, Gabriele Hübner, Harald Anspach, Hans-Norbert	Wansch, Thomas Wagner, Hans-Josef Mohr, Margit Westrich, Harald Bonhagen, Horst	Dietrich, Günter Bügner, Manfred Unnold, Uwe	Märki, Andreas Füssel, Hedwig Schmidt, Peter	Pfaff, Karl	Dr. Mathels, Frank	Dr. Heinicke, Elke	Dr. Klein, Freia		

Schulträgerausschuss

Größe 13

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	5,26190	5	0,26190	0	5	
SPD	14	4,33333	4	0,33333	0	4	
FWG	6	1,85714	1	0,85714	1	2	
FDP	2	0,61905	0	0,61905	1	1	
Grüne	3	0,92857	0	0,92857	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	13	10	3	3	13	

Enthaltungen 0



Prüfung:

Sonstige wählbare Bürger (Besetzung)

Berufsbildende Schule Landstuhl

Arbeitgebervertretung

Knieriemen Helmut, Burgstraße 39, 67659 Kaiserslautern
(N. N.)

Arbeitnehmervertretung

Ulrich Alexander, Richard-Wagner-Straße 1, 67655 Kaiserslautern
(Ritter Karl, Kaiserstraße 92, 66892 Bruchmühlbach-Miesau)

Lehrervertreter

Weber Johannes, Am Holler 27, 67697 Otterberg
(Jenet-Heil Bärbel, Ringstraße 1, 66879 Reichenbach-Steegen)

Elternvertreter

Gamber Hermann, Lärchenstraße 6, 66849 Landstuhl
(Backes Wilhelm, Thomas-Mann-Straße 2, 66851 Hauptstuhl)

Gymnasium Landstuhl

Lehrervertreter

Meiswinkel Andrea, Am Weißen Stein 18, 67677 Enkenbach-Alsenborn
(Wild Franz, Flürchenstraße 2, 67686 Mackenbach)

Elternvertreter

Dr. Lutz Thomas, Zur Melkerei 64, 66849 Landstuhl
(Rutz Hans, Kaiserstraße 66, 66851 Hauptstuhl)

Gymnasium Ramstein-Miesenbach

Lehrervertreter

Leyes Wolfgang, Pfühlstraße 2, 66892 Bruchmühlbach-Miesau
(Molitor Heribert, Königsberger Straße 3, 66849 Landstuhl)

Elternvertreter

Queling Stephan, Im Ehwasen 32, 67685 Weilerbach
Leyes Stefan, Ahornweg 7, 66877 Ramstein-Miesenbach

Hans-Zulliger-Schule Enkenbach-Alsenborn

Lehrervertreter

Rautenberg Claus, Hauptstraße 3, 67678 Mehlingen
(Thimm Regine, Heidestraße 19, 67677 Enkenbach-Alsenborn)

Elternvertreter

Lokai Manuela, Leininger Straße 86, 67677 Enkenbach-Alsenborn
(N. N.)

Jakob-Weber-Schule Landstuhl

Lehrervertreter

Wiehn Christel, Am Kumb 30, 67731 Otterbach
(Jung Günter, Kantstraße 70, 67663 Kaiserslautern)

Elternvertreter

Pilsel Sabrina, Kirchstraße 9, 66851 Queidersbach
(Horn Barbara, Lärchenstraße 1, 66849 Landstuhl)

Beschlussergebnis:

Ja-Stimmen	- 42 -
Nein-Stimmen	- 0 -
Stimmenthaltungen	- 0 -

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 1 n

Neuwahl der Vertreter/innen in die Verbandsversammlung der Kreissparkasse Kaiserslautern

Sachverhalt:

Gemäß § 4 Abs. 1 und 2 der Verbandsordnung des Zweckverbandes Kreissparkasse Kaiserslautern setzt sich die Verbandsversammlung neben dem Landrat als geborenem Mitglied aus 9 Vertreter/innen des Landkreises Kaiserslautern zusammen.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 9 Vertreter/innen in die Verbandsversammlung der Kreissparkasse Kaiserslautern gemäß § 8 Zweckverbandsgesetz in Verbindung mit § 88 GemO und § 45 GemO (gilt sinngemäß) gewählt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 45 Abs. 3 GemO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Gemeinderat vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 45 Abs. 1 GemO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschussitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung der Verbandsversammlung der Kreissparkasse Kaiserslautern nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Vertreter/innen zu erfolgen.

Somit sind 9 Vertreter/innen zu wählen. Es sind keine Stellvertreter zu wählen.

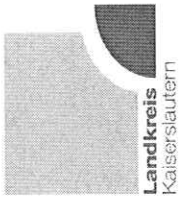
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Verbandsversammlung Kreissparkasse Kaiserslautern



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter

Dr. Degenhardt, Peter
 Glas, Bärbel
 Weber, Horst
 Rung, Walter

Christmann, Heinz
 Wansch, Thomas
 Mohr, Margit

Unnold, Uwe
 Niemeyer, Otto
 Schmidt, Peter

Dr. Matheis, Frank

Markus, Andreas

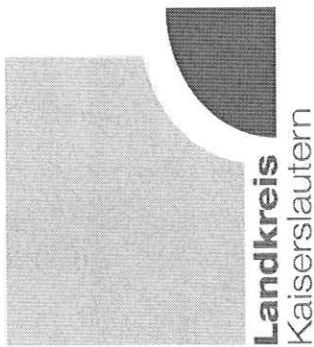
Verbandsversammlung Kreissparkasse Kaiserslautern

Größe

9

stimmberechtigt

42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	13	2,78571	2	0,78571	1	3	3
SPD	14	3,00000	3	0,00000	0	3	3
FWG	8	1,71429	1	0,71429	1	2	2
FDP	4	0,85714	0	0,85714	1	1	1
Grüne	3	0,64286	0	0,64286	0	0	0
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	0
Summe	42	9	6	3	3	9	9

Enthaltungen

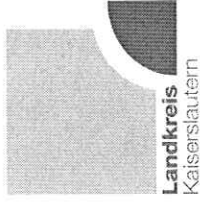
0



Prüfung:

Verbandsversammlung Kreissparkasse Kaiserslautern

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter

Dr. Degenhardt, Peter	0	Christmann, Heinz	0	Unnold, Uwe	0	Dr. Matheis, Frank	0				
Glas, Bärbel	0	Wansch, Thomas	0	Niemeyer, Otto	0						
Weber, Horst	0	Mohr, Margit	0								

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 10

Neuwahl des Beirats für ältere Menschen

Sachverhalt:

Gemäß § 3 der Satzung des Landkreises Kaiserslautern über die Bildung eines Beirats für ältere Menschen vom 13.09.2004, besteht der Beirat aus 18 Mitgliedern. Im Beirat waren 9 Mitglieder auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen und 9 Mitglieder auf Vorschlag der Verbandsgemeinden des Landkreises Kaiserslautern.

Der Beirat für ältere Menschen wurde in der Sitzung des Kreistages am 30.11.2009 gewählt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Beirates für ältere Menschen nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Beiratsmitglieder zu erfolgen.

Von den **Verbandsgemeinden** des Landkreises wurden folgende Beiratsmitglieder vorgeschlagen:

VG Bruchmühlbach-Miesau
VG Enkenbach-Alsenborn
VG Hochspeyer
VG Kaiserslautern-Süd
VG Landstuhl
VG Otterbach
VG Otterberg
VG Ramstein-Miesenbach
VG Weilerbach

Hr. Heinz Barth, St.-Wendeler-Str. 49, Bruchmühlbach-M.
Hr. Axel Schindler, Fischbacher Str. 2, Enkenbach-Als.
Hr. Rudolf Fluhr, Am Betzenloch 4, Hochspeyer
Hr. Manfred Leis, Ringstr. 15, Trippstadt
Vorschlag steht noch aus
Fr. Barbara Ahne, Kurpfalzstr. 21, Katzweiler
Fr. Erika Brand, Am Gärtenich 23, Otterberg
Hr. Horst Weber, Münchäckerstr. 9, Steinwenden
Fr. Elisabeth Fini, Beethovenstr. 8, Weilerbach.

- a) Es sind 9 Beiratsmitglieder und ihre Stellvertreter/innen auf Vorschlag der im Kreistag vertretenen Fraktionen zu wählen.
 - b) Es sind 9 Beiratsmitglieder auf Vorschlag der Verbandsgemeinden des Landkreises Kaiserslautern zu wählen.
-

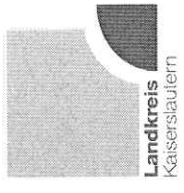
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Beirat für ältere Menschen

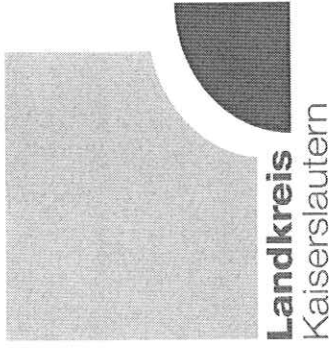


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Perlick, Ingrid Ritterböck, Karl Strasser, Dieter Spytalimakis, Sofronius	Schmitt, Eberhard Müller, Adam Jung, Hermann Lüer, Lothar	Müller, Werner Rott, Klaus Westrich, Karl	Satter, Franz Zimmermann, Thomas Mock-Lehmann	Dowerk, Roland Dietrich, Günter	Later, Albert Füssel, Hedwig	Weinel, Horst	Dietz, Emilie			Rösner, Karl	Ulrich, Alexander

Beirat für ältere Menschen

Größe 9

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	3,64286	3	0,64286	1	4	0
SPD	14	3,00000	3	0,00000	0	3	
FWG	6	1,28571	1	0,28571	0	1	
FDP	2	0,42857	0	0,42857	0	0	1
Grüne	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Linke	3	0,64286	0	0,64286	1	1	
Summe	42	9	7	2	2	9	

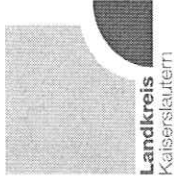
Enthaltungen 0



Prüfung:

Beirat für ältere Menschen

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter

Perlick, Ingrid
Ritterböck, Karl
Strasser, Dieter
Spyzialimakis, Sofronius

Schmitt, Eberhard
Müller, Adam
Jung, Hermann
Lüer, Lothar

Müller, Werner
Rott, Klaus
Westrich, Karl

Satter, Franz
Zimmermann, Thomas
Mock-Lehmann

Dowerk, Roland
Laier, Albert

Rösner, Karl

Ulrich, Alexander

Beirat für ältere Menschen Besetzung

Sonstige wählbare Bürger von den Verbandsgemeinden vorgeschlagen:

VG Bruchmühlbach-Miesau

Heinz Barth, St.-Wendeler-Str. 49, 66892 Bruchmühlbach-Miesau

VG Enkenbach-Alsenborn

Axel Schindler, Fischbacher Str. 2, 67677 Enkenbach-Alsenborn

VG Hochspeyer

Rudolf Fluhr, Am Beizenloch 4, 67691 Hochspeyer

VG Kaiserslautern-Süd

Manfred Leis, Ringstr. 15, 67705 Trippstadt

VG Landstuhl

Vorschlag steht noch aus

VG Otterbach

Barbara Ahne, Kurpfalzstr. 21, 67734 Katzweiler

VG Otterberg

Erika Brand, Am Gärtenich 23, 67697 Otterberg

VG Ramstein-Miesbach

Horst Weber, Münchäckerstr. 9, 66879 Steinwenden

VG Weilerbach

Elisabeth Fini, Beethovenstr. 8, 67685 Weilerbach

Beschlussergebnis:

Ja-Stimmen	- 42 -
Nein-Stimmen	- 0 -
Stimmhaltungen	- 0 -

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP:



Neuwahl des Regionalausschusses

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 13.06.2005 der Bildung eines gemeinsamen Regionalausschusses von Stadt und Landkreis Kaiserslautern zugestimmt.

Der Regionalausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

1. Landrat und Oberbürgermeister sind Mitglieder Kraft Amtes
2. 8 Mitgliedern des Kreistages
3. 8 Mitglieder des Stadtrats.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 31. August 2009 8 Ausschussmitglieder gemäß § 39 LKO für den gemeinsamen Regionalausschuss von Stadt und Landkreis Kaiserslautern gewählt.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung des Regionalausschusses nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Ausschussmitglieder zu erfolgen.

Es sind 8 Mitglieder und ihre Stellvertreter/innen sind aus der Mitte des Kreistages zu wählen.

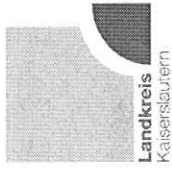
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Regionalaussschuss

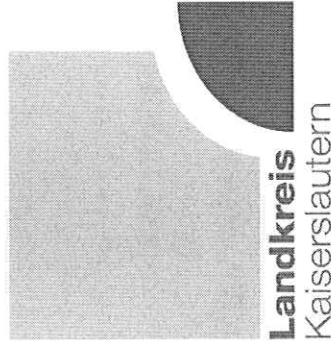


CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter
Dr. Degenhardt, Peter Klein, Marcus Rinder, Armin	Pfeiffer-Matheis, Anja Layes, Klaus Hörhammer, B.	Christmann, Heinz Wansch, Thomas Decker, Karin	Westrich, Harald Mohr, Margit Anspach, Hans-Norbert	Schmidt, Peter	Ummold, Uwe	Pfaff, Karl	Dr. Matheis, Frank	Dr. Heinicke, Eike	Dr. Klein, Freia		

Regionalausschuss

Größe 8

stimmberechtigt 42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	17	3,23810	3	0,23810	0	3	
SPD	14	2,66667	2	0,66667	1	3	
FWG	6	1,14286	1	0,14286	0	1	
FDP	2	0,38095	0	0,38095	0	0	
Grüne	3	0,57143	0	0,57143	1	1	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	8	6	2	2	8	

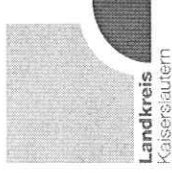
Enthaltungen 0



Prüfung:

Regionalausschuss

Besetzung



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter

Dr. Degenhardt, Peter
Klein, Marcus
Rinder, Armin

Pfeiffer-Matheis, Anja
Layes, Klaus
Hörhammer, B.

Christmann, Heinz
Wansch, Thomas
Decker, Karin

Westrich, Harald
Mohr, Margit
Anspach, Hans-Norbert

Schmidt, Peter
Unnold, Uwe

Dr. Heinicke, Eike
Dr. Klein, Freia

Vorlage für die Sitzung des Kreistages am 15.03.2010

TOP: 19

Neuwahl der Mitglieder der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW)

Sachverhalt:

Gemäß § 15 Landesplanungsgesetz (LPIG) i. V. m. § 6 der Satzung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW) besteht die Regionalvertretung aus dem Landrat und 6 vom Kreistag zu wählenden weiteren Personen. Diese sind in entsprechender Anwendung des § 39 Landkreisordnung (LKO) zu wählen.

Mindestens die Hälfte der zu entsendenden Mitglieder sind aus Vorschlägen der Vertretungsorgane der Verbandsgemeinden zu wählen.

Es ist anzustreben, dass Frauen und Männer in der Regionalvertretung in gleicher Zahl vertreten sind.

Durch den Austritt des Herrn Hüseyin Kocak aus der SPD-Fraktion und der Partei ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen.

§ 39 Abs. 3 LKO besagt, ändert sich das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen, so sind die Ausschussmitglieder gemäß § 39 Abs. 1 LKO neu zu wählen, wenn sich auf Grund des neuen Stärkeverhältnisses nach dem Verfahren der mathematischen Proportion (Hare/Niemeyer-Verfahren) eine andere Verteilung der Ausschusssitze ergeben würde.

Der fiktiven Vergleichsberechnung nach Hare/Niemeyer ist dabei die bestehende tatsächliche Sitzverteilung gegenüberzustellen.

Da sich durch den Austritt des Herrn Kocak aus Partei und Fraktion das Stärkeverhältnis der im Kreistag vertretenen politischen Gruppen geändert hat und die bestehende tatsächliche Sitzverteilung nicht der Vergleichsberechnung entspricht, hat eine Neuwahl aller Mitglieder zu erfolgen.

Es sind **6 Mitglieder** und Ihre **Stellvertreter/innen** zu wählen.

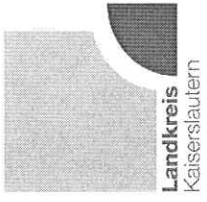
Im Auftrag:



Keßler

Vorschlagsliste

Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW)



CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Die Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter

Grumer, Klaus
Layes, Klaus
Rung, Walter

Biehl, Jean-Pierre
Pfeiffer-Matheis, Anja
Wenzel, Jürgen

Christmann, Heinz
Westrich, Harald

Pulver, Hartwig
Müller, Martin

Unnold, Uwe
Schmidt, Peter

Dr. Klein, Freia
Dr. Heinicke, Eike

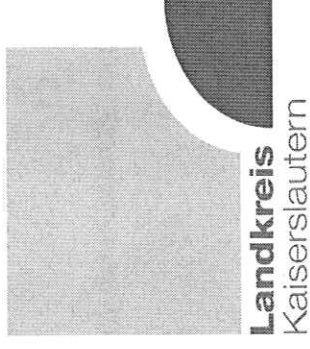
Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW)

Größe

6

stimmberechtigt

42



Vorschlag	Stimmen	Pzahl	GZ-Sitze	BrZahl	BrSitze	Sitze	Los
CDU	19	2,71429	2	0,71429	1	3	
SPD	14	2,00000	2	0,00000	0	2	
FWG	6	0,85714	0	0,85714	1	1	
FDP	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Grüne	3	0,42857	0	0,42857	0	0	
Linke	0	0,00000	0	0,00000	0	0	
Summe	42	6	4	2	2	6	

Enthaltungen

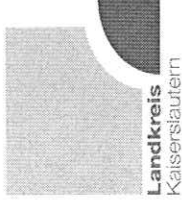
0



Prüfung:

Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW)

Besetzung



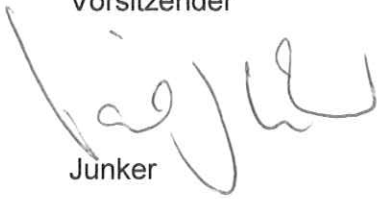
CDU		SPD		FWG		FDP		Grüne		Linke	
Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter	Mitglieder	Vertreter

Grumer, Klaus Biehl, Jean-Pierre Christmann, Heinz Pulver, Hartwig Unnold, Uwe Schmidt, Peter
 Laves, Klaus Pfeiffer-Matheis, Anja Westrich, Harald Müller, Martin
 Rung, Walter Wenzel, Jürgen

Sodann bedankte sich der Vorsitzende und schloss die Sitzung.


Kaiserslautern, den 17.03.2010

Vorsitzender



Junker

Schriftführerin



Brauer